



PD Dr. Andreas Vieth

ThHobbes ()
Erfasste Fragebögen = 11

Globalwerte

2. Dozent und Didaktik

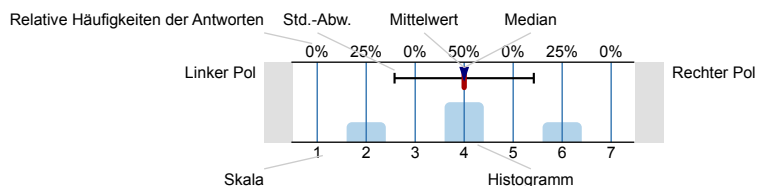


mw=5,7
s=1,1

Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

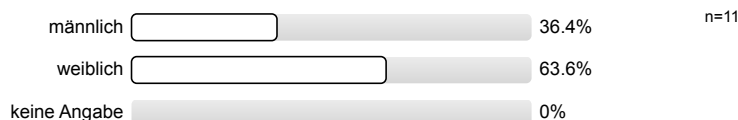
Frage**text**



n=Anzahl
mw=Mittelwert
md=Median
s=Std.-Abw.
E.=Enthaltung

1. Geschlecht und Studiengang

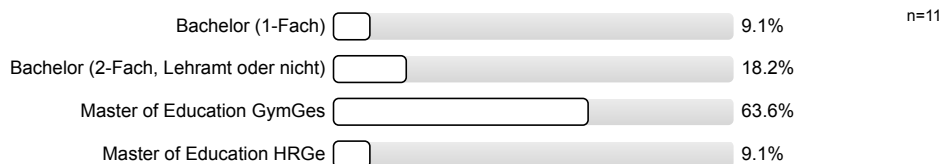
1.1) Bitte geben Sie Ihr Geschlecht an.



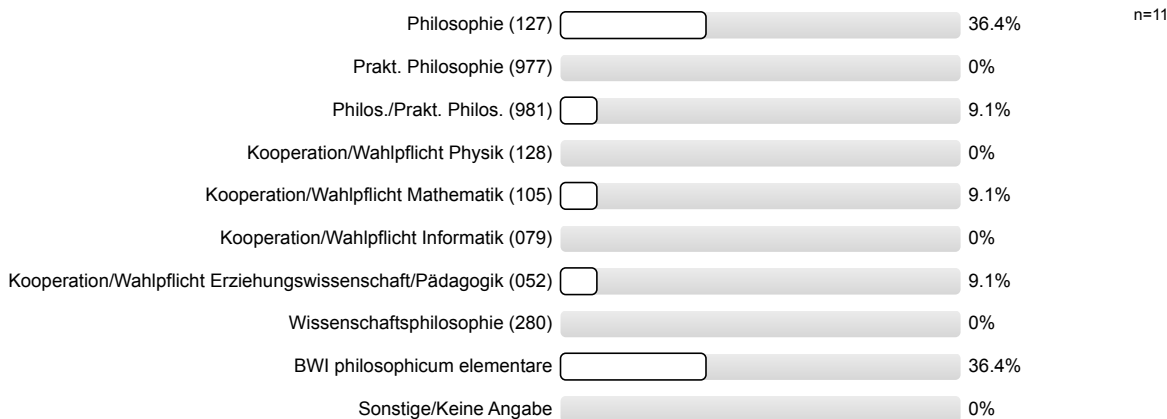
1.2) Bitte geben Sie die aktuelle Semesterzahl Ihres Studiengangs an.



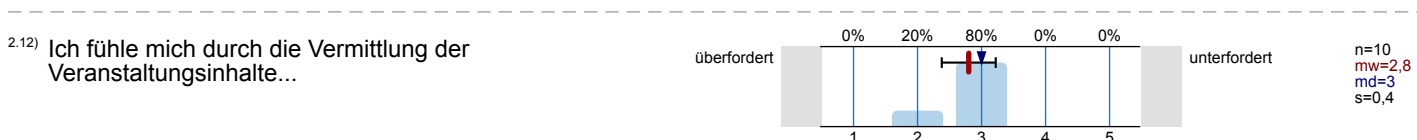
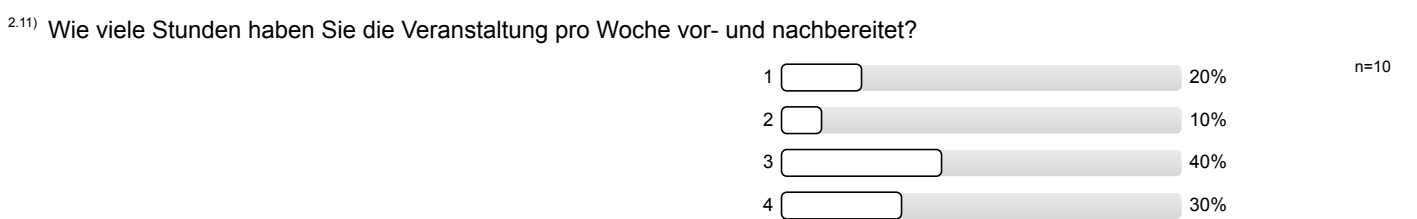
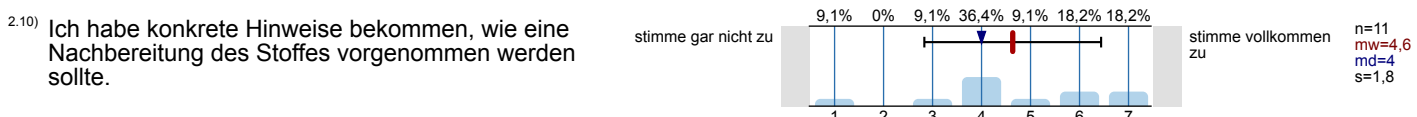
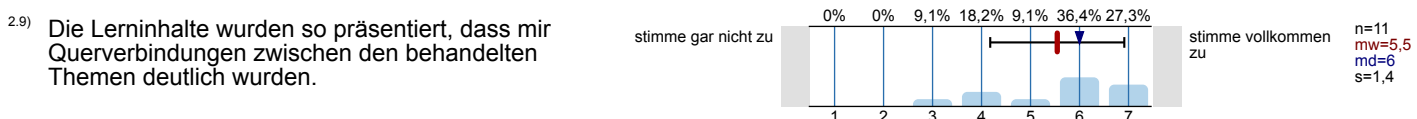
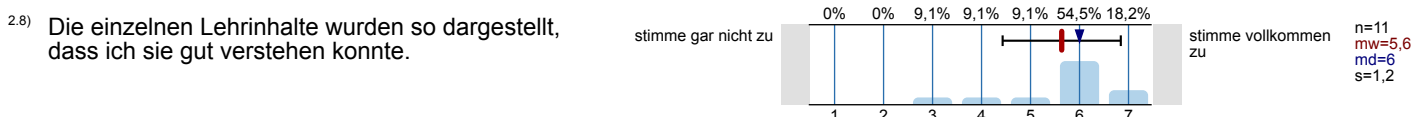
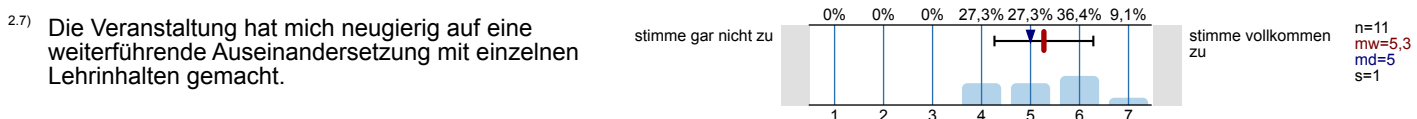
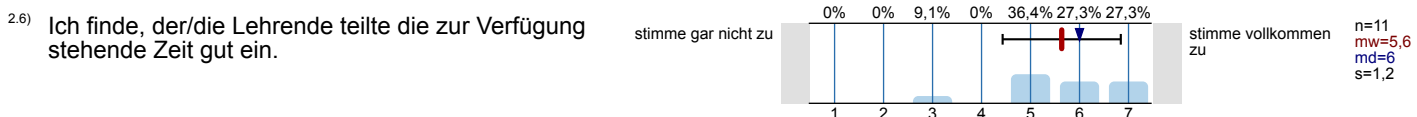
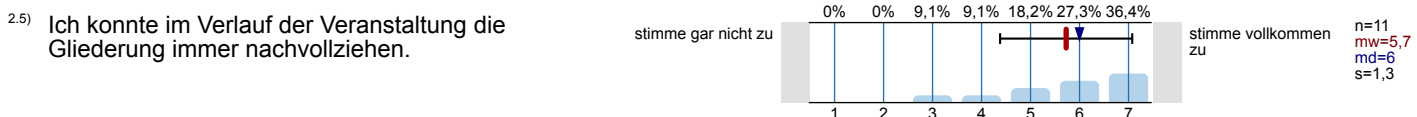
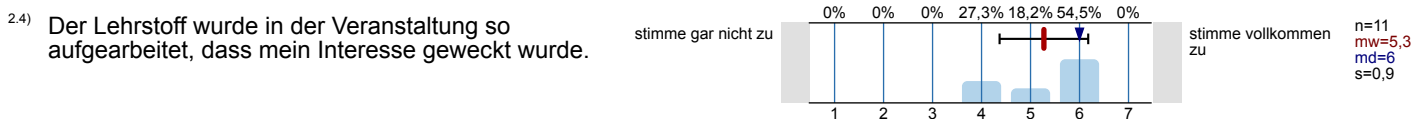
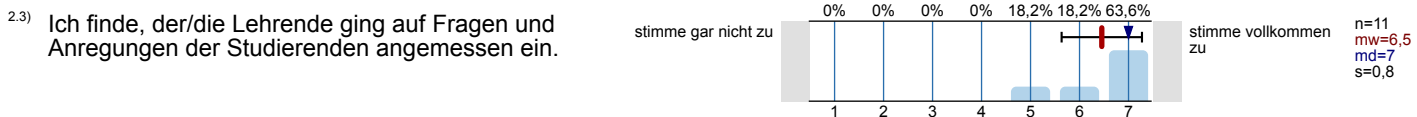
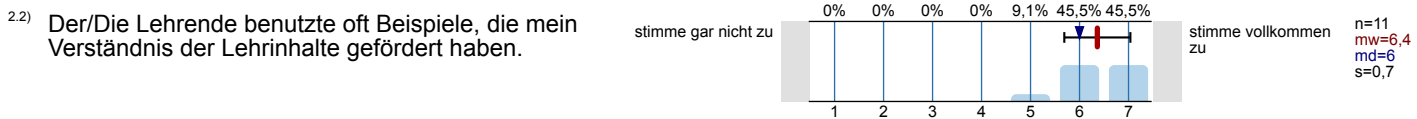
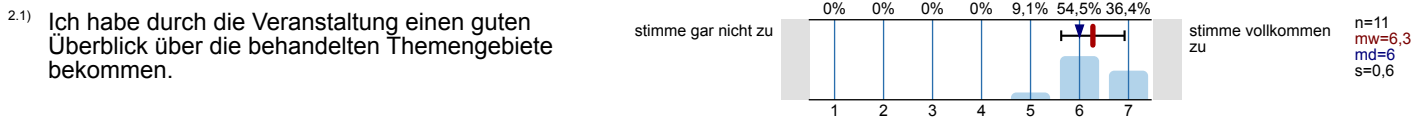
1.3) Bitte geben Sie an, welchen Abschluss Sie gegenwärtig anstreben.



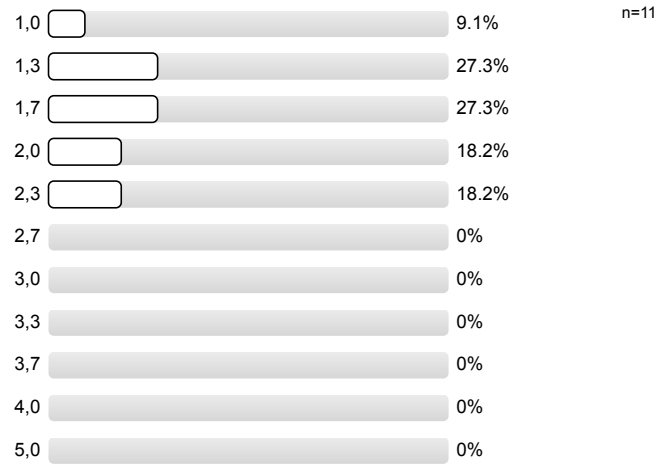
1.4) Bitte machen Sie eine Angabe zu Ihrem Studienfach:



2. Dozent und Didaktik



2.13) Auf einer Notenskala von 1,0 (sehr gut) bis 5,0 (mangelhaft) bewerte ich diese Veranstaltung insgesamt mit der folgenden Note:



Profillinie

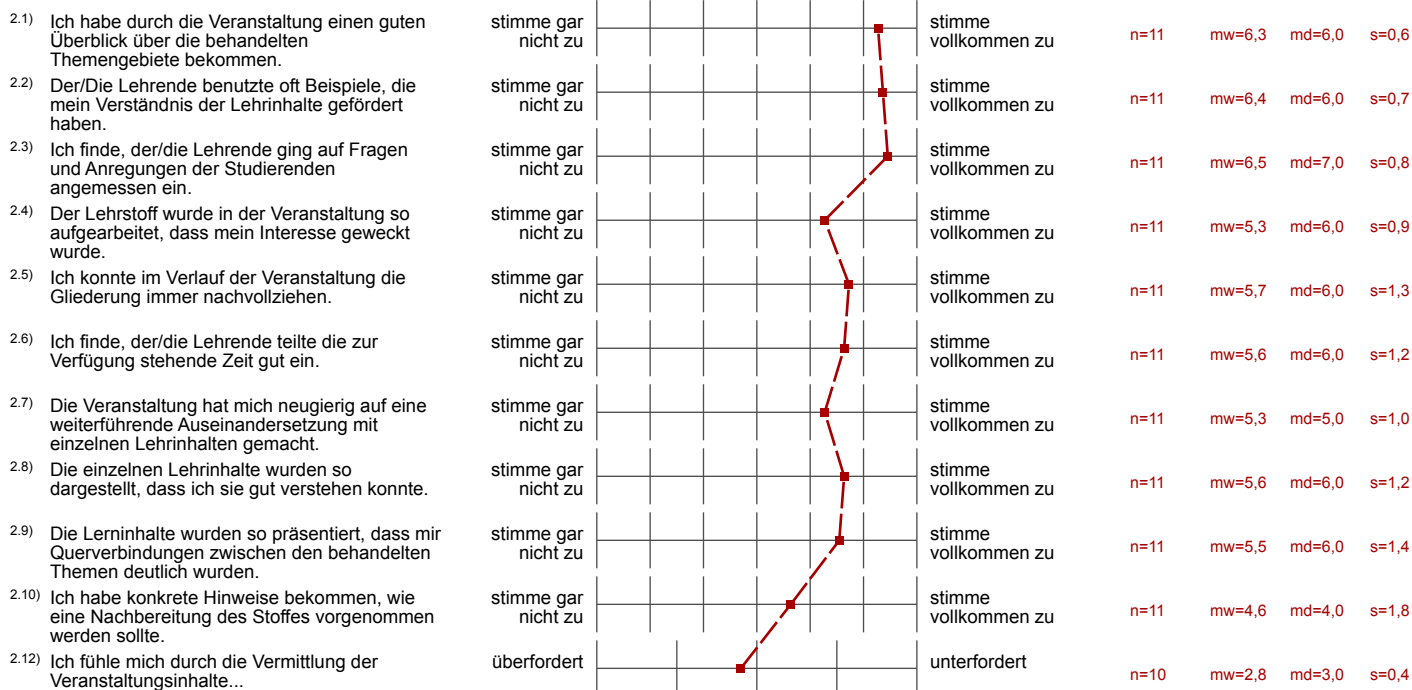
Teilbereich: FB08_aktive Konten Geschichte/Philosophie

Name der/des Lehrenden: PD Dr. Andreas Vieth

Titel der Lehrveranstaltung: ThHobbes
(Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

2. Dozent und Didaktik



Profillinie für Indikatoren

■ Teilbereich: FB08_aktive Konten Geschichte/Philosophie
■ Name der/des Lehrenden: PD Dr. Andreas Vieth
■ Titel der Lehrveranstaltung: ThHobbes
 (Name der Umfrage)

2. Dozent und Didaktik



mw=5,7

s=1,1

Auswertungsteil der offenen Fragen

2. Dozent und Didaktik

^{2.14)} Anmerkungen und Hinweise für die/den Lehrende/n (Beobachtungen/Vorschläge/Lob/Kritik)

- Der Besuch der Veranstaltung lohnt sich immer wieder, gerade weil die Ergebnisse der einzelnen Sitzungen nur schwerlich in Einzelarbeit zu erarbeiten gewesen wären.
Insgesamt muss ich gestehen, dass ich nach der Schulzeit ein viel zu einseitiges Bild von Hobbes hatte, die im Rahmen des Seminars erfolgte intensive Lektüre und deren Besprechung hat zu einer differenzierten Sichtweise beigetragen.
- Der Umgang zwischen Dozent und Studierenden war sehr angenehm und unterstützte den Austausch während der Diskussionen. Jedoch hätte ich mir mehr Erklärungen zum Stoff gewünscht, etwas historischen Kontext des Werks von Hobbes und auch eine strukturiertere Sitzungsgestaltung. Oft hatte ich während und nach Sitzungen das Gefühl von Frustration, nicht alles was vorbereitet wurde besprechen zu können oder nicht alles verstanden zu haben.
Loben möchte ich aber die Vorgehensweise der Zusendung von Exzerpten an den Dozenten als Vorbereitung auf die jeweilige Sitzung. Dies hat zwar viel zusätzliche Arbeit verursacht und war mir auch zu Anfang des Kurses eine Last, jedoch muss ich zugeben, dass ich noch nie so eine gute Vorbereitung aller Sitzungsteilnehmer auf die Sitzungen erleben durfte. Alle mussten sich mit dem Text auseinandersetzen und nur so konnte eine Diskussion überhaupt stattfinden, welche ja Ziel des Seminars ist. Außerdem habe ich die intensive Beschäftigung mit einem Werk als sehr angenehm empfunden, statt für jede Sitzung irgendwelche anderen Texte zu lesen, oder auch nicht. Somit hat dieses Seminar mir wirklich einen guten Einblick in die behandelten Werke von Hobbes gegeben.
- Es herrschte immer eine angenehme Arbeitsatmosphäre im Kurs, die zur aktiven Diskussion und Teilnahme einlud. Wünschenswert wäre eine intensivere Prüfungsvorbereitung, beispielsweise die Simulation einer Prüfung, da vor allem Studenten, die das Seminar nur im Rahmen der Bildungswissenschaften im Master besuchen, bisher keine Erfahrungen mit mündlichen Prüfungen in Philosophie haben.

